



Isle of Skye – Inverness

Wir verlassen Inverness und beginnen unsere Reise zur Isle of Skye nach Westen in Richtung Loch Ness zur Nessie-Jagd! Der Loch ist 37 km lang und der zweittiefste in Schottland. Es gab über 1.000 Sichtungen Nessie's, die erste (von St. Columba) wurde auf das Jahr 565 datiert. Man nimmt an, dass Nessie ein 18 Meter langer Plesiosaurier ist, mit großem Buckel, langem Hals (1,8 m) und kleinem Kopf. Es gab viele wissenschaftliche Expeditionen, von denen einige Mini-U-Boote und Sonar nutzten, um nach einer Bestätigung unseres weltberühmten Monsters zu suchen. Wir werden in Invermoriston einen Stopp einlegen, um Loch Ness, Wades Bridge und den St. Columba's Brunnen zu besichtigen.

Von Invermoriston aus geht es weiter in Richtung Westen, vorbei an dem Dorf Invergarry und in eine weitläufige, unbewohnte Gegend voller schöner Landschaften, Berge, Seen und Wälder. Auf unserem Weg fahren wir an Loch Garry, Loch Loyne und Loch Cluanie vorbei. Im Anschluss durchqueren Glenshiel, eine der atemberaubendsten Schluchten Schottlands, auf beiden Seiten von Bergen umgeben. Nach Verlassen der Schlucht erreichen wir Loch Duich, eine Meeresbucht, und kommen schließlich zu einer der beeindruckendsten und fotogensten Burgen Schottlands, Eilean Donan *.

Der Name bedeutet "Donan's Insel" und weist auf den Heiligen Donnan von Eigg hin, ein keltischer Märtyrer aus dem 7. Jahrhundert. Die Burg wurde im 13. Jahrhundert erbaut um diesen Teil der Küste vor den Überfällen der Wikinger zu schützen. Die Burg hat eine turbulente Geschichte und wurde 1719 fast vollständig von englischen Kriegsschiffen zerstört. Sie wurde jedoch vor etwa 100 Jahren von dem Clan Macrae, dem sie noch immer gehört, restauriert. Sie haben heute die Möglichkeit die Burg zu besichtigen*.

Kurz nachdem wir die Burg verlassen kommt die Skye-Brücke in Sicht und wir überqueren sie um auf die Insel zu gelangen. Skye ist die zweitgrößte der 700 Inseln vor der Küste Schottlands, ist zirka 80 km lang und 11 bis 40 km breit. Der Küstenverlauf der Insel ist sehr stark eingekerbt und das *National Geographic Magazine* hat Skye zu einer der fünf besten Inseln der Welt gewählt.



Unser erster Fotostopp auf der Insel ist Sligachan, ein kleines Dorf mit einer berühmten Brücke und schönem Flair. Die Legende besagt, dass Skye 1395 von dem Lord of the Isles angegriffen wurde, allerdings traf William MacLeod in Sligachan auf die MacDonalds und trieb sie zurück nach Loch Eynort, wo er sie im Kampf besiegte. Die Landschaft hier ist besonders schön, vergessen Sie nicht, Ihre Kamera mitzunehmen!

Wir fahren die Ostküste von Skye hinauf nach Portree, der größten Stadt der Insel, wo wir unsere Mittagspause verbringen werden. Genießen Sie die freie Zeit, um die kleine Hafenstadt zu erkunden und etwas zu essen, bevor wir unsere Tour fortsetzen.

Unsere Tour wird uns durch die nördliche Hälfte von Skye führen, wo wir einen Teil der wunderschönen Landschaften und Sehenswürdigkeiten der Insel kennen lernen werden. Im Folgenden sind einige der Orte aufgeführt, an denen Ihr Fahrer möglicherweise anhält:

- Old Man of Storr: Ein 50 Meter hoher Basaltstein, der unter dem Berg *Storr* liegt.
- Lealt Falls: Ein kurzer Spaziergang führt über zwei Wasserfälle. Am Ende des Weges, unten am Ufer, befinden sich die Überreste einer Fabrik, in der das Mineral Diatomit verarbeitet wurde, das aus versteinerten Muscheln am nahe gelegenen Loch Cuithir gewonnen wurde.
- Kilt Rock: Vertikale schwarze Basaltsäulen und horizontale Schichten in der Felswand haben hier einen eigenartigen Falteneffekt erzeugt, der an einen Kilt (Schottenrock) erinnert. Auch hier gibt es einen kleinen Wasserfall zu bestaunen.

Auf dem Weg zurück zum schottischen Festland machen wir eine kurze Erholungspause im Dorf Broadford, bevor wir zum Kyle of Lochalsh aufbrechen.

Unsere zweitletzte Station des Tages ist Loch Carron, ein Meeresarm an der Westküste von Ross und Cromarty, für den Strome Viewpoint. Der Name Lochcarron wird auch für die Ansammlung der kleinen Siedlungen verwendet, die entlang des Loch Carron liegen. Das Dorf erstreckt sich über fast 3 km und schlängelt sich am Ufer des Lochs entlang. Der Name bedeutet "Loch des rauen Wassers".



TIMBERBUSH
TOURS

Unsere letzte Station des Tages ist Achnasheen (Gälisch: Achadh na Sine), ein kleines Dorf in Ross-shire. Das Dorf besteht aus vielen weiß getünchten Cottages am Ufer des Loch Carron in der Wester Ross Region Schottland's. Das Gebiet ist reich an Wildtieren und atemberaubenden Landschaften und ist ein zentraler Ort für Bergwanderungen und Reisen entlang der Westküste und durch die Highlands, einschließlich Torridon, Plockton und Skye. Nutzen Sie die kurze Zeit in Lochcarron für Erfrischungen und genießen Sie den Blick über den See.

Wir beginnen den letzten Teil unserer Rückreise nach Inverness, vorbei an Loch Luichart, Loch Garve und den Rogie Falls. Wir überqueren die Kessoch Bridge nach Inverness und verabschieden uns an der Inverness Bus Station.

*Auf Wunsch erhältlich. Der Preis hierfür ist nicht im Tourpreis enthalten.